

Untersuchungstermin am Nachmittag:

Liebe Patientin, lieber Patient

Für die Darmspiegelung ist es wichtig, dass Ihr Darm vollständig sauber ist. Bitte halten Sie dazu diese Anleitung möglichst genau ein. Die empfohlenen Einnahmezeiten der Packungsbeilage sollen nicht beachtet werden.

Vorbereitung für die Darmspiegelung (Koloskopie) mit Picoprep®

Bereits **3-4 Tage vor der Untersuchung** sollten Sie auf kernhaltige oder faserreiche Nahrungsmittel verzichten, da diese trotz Abföhlrösung im Darm zurückbleiben und die Darmspiegelung erschweren können. Insbesondere Salat, Obst, Gemüse, Vollkornbrot, Leinsamen, Müesli, Kiwi, Beeren, Trauben, Melonen, Feigen, Tomaten, Zucchini, Gurken, Pilze und Schalen von Kartoffeln dürfen Sie nicht mehr essen.

1 Tag vor der Untersuchung

Bis am Mittag dürfen Sie noch faserarme Kost essen, z.B. Weissbrot, Margarine, Käse, Honig, Joghurt ohne Früchte, Konfitüre ohne Kerne, Eier, Fleisch, Fisch, Reis, Teigwaren.

Ab 14.00 Uhr: Nichts mehr essen, aber viel klare Flüssigkeit trinken: Tee, Wasser, Sirup, klare Bouillon.

Um 18.00 Uhr: Den Inhalt des ersten Beutels **Picoprep** in einer Tasse Wasser (ca. 150 ml) lösen, 2-3 Minuten umröhren und dann trinken. Anschliessend sollten Sie bis 22.00 Uhr noch 2 Liter klare Getränke zu sich nehmen. Innert 1-3 Stunden tritt Durchfall ein.

Am Untersuchungstag

Um 7.00 Uhr: Nehmen Sie eine Tablette Motilium ein um Übelkeit zu verhindern. ½ Stunde später trinken Sie die zweite Portion aufgelöstes **Picoprep**. In den folgenden Stunden sollten Sie nochmals 2 Liter klare Flüssigkeit zu sich nehmen.

Für die Untersuchung sollte der Stuhl möglichst nur noch gelblich-wässrig sein. Trinken Sie weiter bis zur Untersuchung nach Belieben klare Flüssigkeit, aber essen Sie keine festen Speisen mehr. Allfällige Medikamente nehmen Sie wie gewohnt ein.

Aufgrund der ausgelösten Durchfälle kommt es gelegentlich zu Reizungen des Darmausganges. Dies kann durch Auftragen einer fettenden Salbe wie Vaseline oder Excipial vermieden werden

Für die Darmspiegelung verabreichen wir in der Regel eine Spritze mit entspannender Wirkung (Sedation) und können so die Entstehung von Schmerzen während der Untersuchungen vermeiden. Das verwendete Medikament (Propofol) hat eine sehr kurze Wirkungsdauer, so dass man bei der Besprechung vor dem Nachhausegehen bereits wieder wach und klar ist. Es ist aber während 12 Stunden nicht erlaubt ein Fahrzeug zu lenken.

Die Untersuchung dauert 20-40 Minuten. Planen Sie aber insgesamt 1 ½ Stunden ein, damit genügend Zeit für die Ruhe nach der Untersuchung und die Besprechung der Resultate bleibt.

Weitere Informationen zur geplanten Untersuchung und über unsere Praxis finden Sie unter www.endoskopie-praxis.ch. Gerne erwarte ich Sie am vereinbarten Termin und grüsse Sie herzlich

PD Dr. med. Daniel Külling